

Nummer: 15/2128
Art des Antrags: Gemeinsamer Antrag
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Antrag zur Konsolidierungsmaßnahme 50 – Fortführung der Planungen zum Ausbau des LWL-Museums Zeche Hannover

Datum: 24.11.2023

Antragstellende Fraktionen:

CDU-Fraktion
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Beratungsfolge

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Öffentlichkeitsstatus</i>
Kulturausschuss (Vorberatung)	06.12.2023	Ö
Bauausschuss (Vorberatung)	11.12.2023	Ö
Finanz- und Wirtschaftsausschuss (Vorberatung)	14.12.2023	Ö
Landschaftsausschuss (Vorberatung)	15.12.2023	Ö
Landschaftsversammlung (Entscheidung)	21.12.2023	Ö

Beschlussvorschlag

Für den Ausbau des LWL-Museums Zeche Hannover soll im Sinne der Profilschärfung des Standortes eine Machbarkeitsstudie erstellt werden. Für diese Machbarkeitsstudie werden 180 T€ zur Verfügung gestellt.

Begründung

Nachdem der Standort Zeche Hannover kein Migrationsmuseum im eigentlichen Sinne werden kann, muss der weitere Ausbau konzeptionell vorangetrieben werden, damit das Museum eine Profilschärfung erfährt.

Dafür wird ein Ausbau erforderlich. Eine Zurückstellung der Maßnahme ließe den Standort hinter die anderen Museumsstandorte des Industriemuseums zurückfallen.

gez.
Wolfgang Diekmann
Geschäftsführung
CDU-Fraktion

Dr. Didem Ozan
Geschäftsführung
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Anlage/n

Keine